

Potsdam, 06.03.2018

## Pressemitteilung

Zum Internationalen Frauentag am 8. März

### **Woidke: MeToo gibt wichtige Anstöße für Gleichstellungsdebatte**

Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke sieht in der weltweit geführten MeToo-Debatte eine neue Qualität des Nachdenkens über Achtung und Respekt gegenüber Frauen. Woidke erklärte anlässlich des Internationalen Frauentags (am 8. März) heute in Potsdam:

„Gleichstellung und Gleichberechtigung haben unendlich viele Facetten. Es geht um Zugang zu Karrieren und Positionen ebenso wie um gerechte Bezahlung. Die vergangenen Monate brachten darüber hinaus eine höchst emotionale und dringend erforderliche Diskussion über den respektvollen Umgang miteinander. Die weltweite MeToo-Debatte zeigt, wie vielen Verletzungen und Demütigungen in der Vergangenheit Frauen ausgesetzt waren und viele auch weiterhin sind, sie es aber aus Furcht vor Nachteilen nicht thematisierten. Es ist gut, dass sie jetzt ausgesprochen werden. Der in Gang gekommene öffentliche Diskurs – der ja auch während der Brandenburger Frauenwoche geführt wird - ist wichtig und bereichert die Gesellschaft.“

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de